



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIÖZESE LINZ

Ein.Blick

Programm 2026/27
Fortbildung

phd.l.at



**GEOGRAPHIE UND WIRTSCHAFTLICHE
BILDUNG**



26WY700



Webinarreihe GW – 2026/27

Die Webinarreihe GW unterstützt Lehrkräfte für das Fach Geographie und wirtschaftliche Bildung an Mittelschulen, Gymnasien und BMHS. Das Ziel dieser regelmäßigen Fortbildungsreihe ist es, mit den Expert:innen verschiedene Fachthemen zu diskutieren, konkrete Unterrichtsbeispiele kennen zu lernen und selbstständig zu erproben, sich auf die Neuerungen der neuen Lehrpläne (der Sekundarstufe II) einzustellen sowie Ideen und Angebote für digitale Unterrichtsmethoden mitzunehmen. Die konkreten Inhalte und Termine werden kurzfristig festgelegt. Ihre Anmeldung gilt als Interessensbekundung für die Zusendung weiterer Informationen. Am 1. Termin findet die Vorbesprechung statt.

Mag. Alfons Koller



Dr. Robert Vogler



Dr. Josef Strobl



Vorbesprechung: Mi. 23. Sep. 2026, 18:00 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 250

Referent:in: Alfons Koller, Josef Strobl, Robert Vogler

Leiter:in: Alfons Koller

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

26WY707



Wirtschaft begreifen

Wirtschaftliche Bildung in den neuen GW-Lehrplänen

Wirtschaftliche Bildung ist ein zentrales Ziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 für Mittelschulen und die Unterstufe des Gymnasiums sowie ab 2027/28 in der AHS-Oberstufe weiter verstärkt.

Wie wirtschaftliche Bildung gelingen kann, welches Fachwissen nötig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Fähigkeiten Schüler:innen lernen können, ist Thema in diesen Fortbildungen.

Der 1. Termin gilt dabei als Vorbesprechung, bei dem die weitere Vorgangsweise abgestimmt wird. Für Lehrendengruppen an einer Schule oder einem Schulstandort werden eigene Termine angeboten; bitte melden!



Vorbesprechung: Mi. 23. Sep. 2026, 18:00 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in aus dem INSERT-Projektnetzwerk

Leiter:in: Alfons Koller

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26WY708



Geld und Finanzen begreifen

Wirtschaftliche Bildung in den neuen GW-Lehrplänen

Der Umgang mit Geld und den eigenen Finanzen ist ein zentrales Lernziel des GW-Unterrichts. Dies wird durch den Lehrplan 2023 in der Mittelschule und AHS-Unterstufe sowie ab 2027/28 in der AHS-Oberstufe deutlich verstärkt.

Wie dies nun konkret umgesetzt werden kann, welches Fachwissen notwendig ist, welche Unterrichtsmaterialien im INSERT-Projekt entwickelt wurden, welche Erkenntnisse Schüler:innen gewinnen können, wird in diesen Fortbildungen gemeinsam erarbeitet.

Der 1. Termin gilt dabei als Vorbesprechung, bei dem die weitere Vorgangsweise abgestimmt wird. Für Lehrendengruppen an einer Schule oder einem Schulstandort werden eigene Termine angeboten; bitte melden!



Vorbesprechung: Mi. 23. Sep. 2026, 18:00 bis 20:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in aus dem INSERT-Projektnetzwerk

Leiter:in: Alfons Koller

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26WL053

Spiele, Wetten, Traden. Vom schnellen Cash zum harten Crash

6. Fachtagung der Schuldnerhilfe OÖ

Überall lockt das Versprechen vom schnellen Reichtum: Glücksspiel, Sportwetten und Krypto-Trading boomen – besonders bei jungen Menschen. Erfolgsgeschichten verschleiern oft hohe Verlustrisiken, Suchtgefahren und soziale Folgen. Die Fachtagung beleuchtet neue Gefahrenquellen, zeigt Parallelen zwischen Glücksspiel und Trading auf und diskutiert, wie Prävention in Schule und Alltag gelingen kann.

Die Tagung wird von der Schuldnerhilfe OÖ in Kooperation mit der PH OÖ und der FH OÖ, Department Soziale Arbeit, durchgeführt.



Di. 17. Nov. 2026, 9:00 bis 17:00

Leiter:in: Alfons Koller

4020 Linz, FH OÖ Campus Linz

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3, 3.4, 3.5

26WL100



Kosten- und Preistheorie für BHS Mathematik

BHS-Matura Angewandte Mathematik Cluster

Das Themengebiet „Kosten- und Preistheorie“ kommt in mehreren Cluster-Bereichen der BHS-Matura Angewandte Mathematik vor, aber leider nur wenig im Studium. Lehrer:innen der BHS erhalten in dieser Fortbildung einen Überblick über die Zusammenhänge von Kosten-, Erlös- und Gewinnfunktion sowie vertiefendes Wissen zur Preisfunktion, den Stückkosten- und Grenzkosten-Funktionen. Ebenso wird das eigene Ausprobieren und die methodische Aufbereitung für die Schüler:innen Teil dieser Fortbildung sein.



Mag. Doris Führlinger



Mag. Tatjana Mayr

Do. 21. Jan. 2027, 16:00 bis 19:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Doris Führlinger, Tatjana Mayr

Leiter:in: Doris Führlinger

online

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1

26WL062

Museum Arbeitswelt: Exklusive Führung durch das neue labour.lab

Ein Museum als Lernumgebung

Im Rahmen des Seminars werden die Lernumgebung „Labour.Lab – Spielraum für gerechte Arbeit“ im Museum Arbeitswelt und das Angebot der AK OÖ für Schulen vorgestellt. Mithilfe von Virtual Reality und Gamification tauchen wir im Labour Lab in die Vergangenheit und Zukunft der Arbeitswelt ein. Die Ausstellung ist geeignet für die 7.–13. Schulstufe.



Mag. Karin Mach

Referentin der Arbeiterkammer OÖ

Mo. 23. Nov. 2026, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Karin Mach

Leiter:in: Harald Gundacker

4400 Steyr, Museum Arbeitswelt

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1

26WL099

Schulvermittlungsprogramm OÖ KulturEXPO 2027

Landesweites Vermittlungsprogramm für Unterrichtende

Die Veranstaltung stellt das Vermittlungsprogramm rund um das UNESCO-Welterbe vor. Im Zentrum stehen die vier oö. Welterbestätten. Diese reichen von den prähistorischen Pfahlbauten am Attersee und am Mondsee, über die Kulturlandschaft Hallstatt-Dachstein/Salzkammergut bis zum Donau-Limes. Die umfangreiche Programmpäsentation erläutert die einzelnen Workshops, die verschiedenen Exkursionsziele und auch die geplante Ausstellung. Lehrer:innen können sich dabei informieren, um dieses Angebot für ihre Schüler:innen nutzen zu können.



Laura Jurcevic, BA

Kulturvermittlerin; Amt der OÖ Landesregierung

Mi. 20. Jan. 2027, 9:00 bis 11:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Laura Jurcevic

Leiter:in: Harald Gundacker

4021 Linz, Landtag

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26WL024



Baukulturelle Bildung

(Lebens-)Räume entdecken, verstehen und gestalten

Baukultur prägt, wie wir Räume erleben, gestalten und verstehen – vom Klassenzimmer über Plätze bis hin zu ganzen Städten. Die Online-Fortbildung gibt Lehrpersonen einen lebendigen Einblick in zentrale Themen der Baukultur und zeigt am Beispiel des Vermittlungsprogramms „Stadt-LandPlus – Raumlabor für Kinder und Jugendliche“, wie Kinder ihren Lebensraum erforschen und mitgestalten können. Sie vermittelt Orientierung, wie sich Baukultur altersgerecht in den Unterricht einbringen lässt und dabei die bereits in vielen Lehrplänen verankerten Inhalte aufgreift.



architekturforum oberösterreich



Dr. Veronika Müller

Architektin, Assistenzprofessorin an der Katholischen Privat-Universität Linz

Di. 13. Okt. 2026, 18:00 bis 20:15

Referent:in: Veronika Müller

Leiter:in: Alfons Koller

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3, 3.4

26WL022

Entrepreneurship in der Primarstufe

Jedes Kind stärken durch wirtschaftliche Allgemeinbildung

Auch im Schuljahr 2026/27 wird die dreiteilige Fortbildungsreihe zu Entrepreneurship Education in der Primarstufe fortgesetzt. Hier erleben Lehrpersonen, wie kreatives Erzählen und gemeinsames Problemlösen mithilfe von „Storytelling Challenges“ zu einem lebendigen Lernprozess werden. Diese öffnet den Kindern den Zugang zu Fantasie, Sprache und Ausdruckskraft und lässt sie kreative Lösungen für reale Herausforderungen entwickeln. Den Abschluss bildet das Stärkenfest mit einem gegenseitigen Erfahrungsaustausch und der Präsentation der Unterrichtsergebnisse. Zu allen drei Teilen erhalten Sie sofort einsetzbare Online-Materialien. Eine Anmeldung zur Fortbildungsreihe ist nur einmalig erforderlich.

Wirtschaftliche Bildung mit MyPersonal und Perspective Challenge

Diese Challenges fördern ökonomische Grundbildung und vermitteln kindgerecht Wertebewusstsein und Perspektivenvielfalt. Dadurch entwickeln Kinder einerseits ein Gefühl für Preis, Wert und verantwortungsvollen Umgang mit Geld. Andererseits wird der Blick auf Wirtschaft, Kreisläufe und die eigene Rolle in der Wirtschaft erweitert. Anregungen und praktische Übungen fördern Sicherheit, Orientierung und systemisches Denken im Unterricht.

Do, 21. Jan. 2027, 16:00–18:15 Uhr
Ort: online



Jedes Kind stärken, durch Storytelling und Verantwortung für die Gesellschaft

Kreatives Erzählen und gemeinsames Problemlösen werden zu einem lebendigen Lernprozess. Die Storytelling-Challenge stärkt den Zugang zu Fantasie, Sprache und Ausdruckskraft. Die My-Community-Challenge zeigt, wie Kinder gemeinsam Lösungen für reale Herausforderungen entwickeln können. Besonders vorgestellt wird auch WILMA – die „Wir lernen durch Machen“-Erfinderinnenwerkstatt, die Kinder spielerisch in die Welt des kreativen Tüftelns und Gestaltens begleitet.

Mo. 12. Okt. 2026, 14:30–17:45 Uhr
Ort: PH der Diözese Linz, D800

Leiter:in: Petra Binder

Referent:in: Regine Eitelbö, Valentin, Mayerhofer

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Stärkenfest – WILMA–Tag

An diesem Tag sind Schüler:innen und Lehrpersonen zu einem Fest an die PHDL eingeladen, um ihre Unterrichtsarbeit aus dem Schuljahr zum Thema der Wirtschaftlichen Allgemeinbildung zu präsentieren und miteinander Erfahrungen auszutauschen. Dies geschieht im Beisein der Vortragenden, Vertreterinnen der Hochschule und der Bildungsdirektion.

Fr. 21. Mai 2027, 9:00–12:00 Uhr
Ort: PH der Diözese Linz, Aula

26WL107

WIRtschaft: Das sind wir alle!

Entdecken, verstehen, mitgestalten!

In dieser praxisnahen Fortbildung erfahren Primarstufenlehrende, wie eine sozioökonomische Bildung lebensnah in der Volksschule vermittelt werden kann. Mit kreativen Materialien aus dem Projektnetzwerk INSERTprime lernen Kinder, wirtschaftliche Zusammenhänge perspektivenvernetzend zu begreifen, Verantwortung zu übernehmen und ihre Mitwelt aktiv zu gestalten. Für Lehrkräfte, die Zukunftskompetenzen auf innovative Weise fördern möchten.



Dr. Sandra Milz

Fachdidaktikerin an der PH-Salzburg,
Forschungsschwerpunkt:
sozioökonomische Bildung

Mo. 1. Feb. 2027, 16:30 bis 18:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Sandra Milz

Leiter:in: Petra Binder

online

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 3.3, 3.5



26WL018

Geografischer Kompetenzbereich

Was mache ich da?

Der aktuelle Lehrplan beschreibt diesen Teil des Sachunterrichts sehr kompakt. – Aber was ist mit der Beschreibung gemeint? Und vor allem: Mit welchen spannenden Methoden können die Kinder meiner Klasse aktiv, exemplarisch und forschend arbeiten? In diesem Workshop geht es um Antworten auf diese Fragen und das Ausprobieren dieser Methoden.



Dr. Regina Atzwanger

Lehrende an der PH-OÖ

Di. 6. Okt. 2026, 14:00 bis 17:15 und
Di. 6. Apr. 2027, 14:00 bis 17:15

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Regina Atzwanger

Leiter:in: Susanne Oyrer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum D800

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2

26WY701

ÖKOLOG/
PILGRIM

26WY702

IMST-Tagung 2026

Forschen, zweifeln, verstehen: Wissenschaftliches Denken im Klassenzimmer förde

Die IMST-Tagung legt den Fokus auf den interdisziplinären Dialog und Science Education. Der Fachdidaktiktag hat das Ziel, den Austausch innerhalb der verschiedenen Fachgruppen BU, CH, Ernährung, Geometrie, GW, INF, DGB, M, PH, Sachunterricht Grundschule sowie Technik & Design zu beleben, zu informieren und zu vernetzen. Auch ein Treffen der Schulen mit MINT-Schwerpunkten ist vorgesehen. Sie findet in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft für Fachdidaktik (ÖGFD) statt.

Details unter www.imst.ac.at/imst-tagung2026



Di. 29. Sep. 2026, 9:00 bis 17:30
Mi. 30. Sep. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 250

Leiter:in: Alfons Koller

3400 Klosterneuburg, Institute of Science and Technology Austria (ISTA)

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.3, 3.4

26WL084



Zukunft gestalten mit IT: Softwarepark Hagenberg

Internationaler Einblick und Austausch

Der Softwarepark Hagenberg öffnet an drei Abenden für interessierte Pädagog:innen seine Tür. Internationale Referent:innen präsentieren ihre aktuellen Forschungsergebnisse und Arbeitsfelder.

Nach Impulsvorträgen gibt es die Möglichkeit zur Diskussion. Den Abschluss bildet ein informeller Austausch über den Tellerrand am Buffet. Diese Lehrer:innenfortbildung, die neue Perspektiven eröffnet, findet von 16:00 bis 19:30 Uhr im Softwarepark Hagenberg statt.



Dr. Stephan Winkler

Wissenschaftlicher Leiter
Softwarepark Hagenberg

Termine werden noch bekannt gegeben

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 60

Referent:in: Stephan Winkler

Leiter:in: Doris Führlinger

4232 Hagenberg, Softwarepark Hagenberg

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BAfEP, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 4.2, 5.2, 3.3, 5.3

27SL139

ÖKOLOG/
PILGRIM

Schule trifft Wirtschaft – nachhaltige Kunststoffe

Kunststoff-Produkte sind überall in unserem Alltag präsent, aber gleichzeitig stehen sie im Ruf, schädlich zu sein. Die Veranstaltung „Schule trifft Wirtschaft“ entlarvt Kunststoffmythen und klärt über tatsächliche Eigenschaften sowie Vor- (ur)teile auf.



Benjamin Schmid

Projektmanager Kunststoff-Cluster

Do. 22. Apr. 2027, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 45

Referent:in: Benjamin Schmid
Business Upper Austria

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4020 Linz, Tabakfabrik

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3

27SL149



„Nachhaltigkeit neu gedacht“ – Recycling- und Abfallbehandlung

Physikalisch-chemische Prozesse

Im ersten Teil dieser Fortbildung werden aktuelle Sammelstrukturen besprochen und wird geklärt, wie gesammelte Abfälle verarbeitet werden. Was sind Holsysteme oder Bringsysteme? Warum brauchen leistungsfähige Abfallverbrennungsanlagen keine Zufeuerung?

Im zweiten Seminarteil wird näher auf die Sortier- und Recyclingmethoden eingegangen, ballistische Sichter bis hin zur Rauchgasreinigung und deren dahinterliegende physikalische und chemische Prozesse werden erklärt.



Herbert Kamesberger, MSc

Abfallberater Bezirksabfallverband
Wels

Do. 13. Mai 2027, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Herbert Kamesberger

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4600 Wels, Franziskus GYM Wels des Vereins für Franziskanische Bildung

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3



27SY718



Webinarreihe „Naturwissenschaften neu entdecken!“

IMST, iDEAS:lab & ESERO Austria

Unterrichtsmaterialien für den MINT-Unterricht kennenzulernen, ist das Ziel dieser Webinarreihe, die mit verschiedenen Partnern gestaltet wird. Freuen Sie sich auf diverse spannende Themengebiete aus den unterschiedlichen naturwissenschaftlichen Bereichen.

Diese Unterrichtsmaterialien werden teils im Rahmen der Initiative IMST für MINT-Schulen entwickelt und getestet; sie stammen teils vom ESERO Office Austria, dem Bildungsbüro der ESA in Österreich, sowie vom iDEAS:lab, einem Workshopzentrum an der Universität Salzburg, das auf location-based-services, auf ortsbezogene Dienste, spezialisiert ist. Lassen Sie sich von der Vielfalt dieser Unterrichtsangebote begeistern.



Do. 8. Apr. 2027, Do. 15. Apr. 2027, Do. 22. Apr. 2027, Do. 29. Apr. 2027 (jeweils von 17:00 bis 17:45)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Bettina Anderl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 2.2, 3.3

26WL011



Star-Truck – JoIn MINT

Informationen für Truckbesuche

Der Star-Truck „JoIn MINT“ bringt die innovative öö. Wirtschaft als Technologie-Erlebniswelt mit spannenden MINT-Workshops direkt zu Ihren Schulen. Er kann von Schulklassen über die BIZ-Buchungsplattform des AMS oder die Projekthomepage www.join-mint.at gebucht werden und begeistert für MINT-Themen wie Kollaborative Robotik, Künstliche Intelligenz, Vernetzung, Material und Werkstoffe sowie Sensorik. Der Weg zu MINT-Berufen soll gefördert werden.

Bei dieser Fortbildung lernen Sie die Details kennen: zum Projekt, zur Organisation und zur Buchung Ihres Termines. Auch ein virtueller Rundgang durch den Star-Truck steht am Programm. Dieses Projekt wurde vom Verein ‚More Innovation Needs Talents – Arbeitsmarktservice Oberösterreich‘ initiiert und wird von namhaften Projektpartnern in OÖ unterstützt.



entweder Mo. 28. Sep. 2026, 18:00 bis 20:30 oder Do. 25. Feb. 2027, 18:00 bis 20:30

Referent:in: Petra Destinger, Susanne Trauner (AMS OÖ)

Leiter:in: Alfons Koller

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, KIGA, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.2, 3.3

JO!N MINT

More Innovation Needs Talents



26FL901



ÖKOLOG/PILGRIM

Sommerbildung

Der Streit ums Klima

Ein Klimaplanenspiel selbst erleben

Im Rahmen dieser dreitägigen Ferienbildung, die Sie im entweder Juli oder im September besuchen können, lernen Sie jene Faktoren kennen, welche unser Klima beeinflussen. Gemeinsam mit anderen vereinbaren Sie Änderungen in Ihrem Verhalten und Ihren Entscheidungen. Durch Eingabe in eine Simulation erfahren Sie, welche Auswirkungen das hat. Dieses „Klimaspiel“ kann für Schüler:innen gebucht und mit erfahrenen Trainer:innen durchgeführt werden. Gewinnen Sie zuerst selbst einen Eindruck!



Dr. Karl Sibelius, PhD



Mag. Natalie Spiessberger

entweder Mo. 13. bis 15. Juli 2026, 9:00 bis 17:00
oder: Mo. 7. bis 9. Sep. 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Karl Sibelius, Natalie Spiessberger

Leiter:in: Alfons Koller

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 3.3, 3.4

26WP013

ÖKOLOG/PILGRIM

Fair, ökologisch, nachhaltig?

Globales Lernen im Rahmen der WeFair-Messe

Woran erkenne ich Mode mit ethischem Anspruch? Das Seminar im Rahmen der WeFair, Österreichs größter Nachhaltigkeitsmesse, bietet Einblicke in die öko-faire Kleidungsbranche, direkten Kontakt mit Modemacher:innen sowie Bildungsmaterialien und Methoden für den Unterricht. Anschließend besteht die Möglichkeit, selbstständig die Messe zu besuchen.



Mag. Katrin Von Hagke

Bildungsreferentin bei Südwind

Fr. 6. Nov. 2026, 14:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: Katrin Von Hagke
Verein Südwind Entwicklungspolitik Oberösterreich

Leiter:in: Karl Sibelius

Design Center Linz

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1





26WL038   

Climate Detectives – ein Klimaprojekt der ESA

Satellitengestützte Erdbeobachtung

Immer mehr Satelliten umkreisen die Erde. Viele davon beobachten ausschließlich unseren Heimatplaneten. Bei dieser Fortbildung bekommen Lehrer:innen einen Überblick über die satellitengestützte Erdbeobachtung (englisch abgekürzt: EO für „earth observation“) und lernen, diese interaktiv im Unterricht einzusetzen. Beim Climate Detectives Projekt wird ein lokales Umwelt- oder Klimaproblem identifiziert und anhand von Satellitenbildern und/oder selbst durchgeführten Messungen vor Ort untersucht.



Barbara Wolfesberger, BSc
ESERO Austria

KIDS: Mi. 4. Nov. 2026, 17:00 bis 17:45
YOUTH: Do. 5. Nov. 2026, 17:00 bis 18:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 55

Referent:in: Manuela Bruckner, Barbara Wolfesberger

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3,

27SL138   

Klima im Wandel

Ursachen und Auswirkungen aus Satellitenperspektive

Die Fortbildung „Klima im Wandel“ bietet praxisnahe Einblicke in Erdbeobachtungssatelliten und deren Anwendung im Kontext des Klimawandels. Im Fokus stehen Unterrichtsbeispiele und online verfügbare Materialien für den Schulalltag. Zudem werden Auswirkungen von Klimaschutzmaßnahmen diskutiert. Ziel ist es, Erdbeobachtung zu verstehen, Klimawandel-Indikatoren auf Satellitenbildern zu erkennen und inspirierende Ideen für den eigenen Unterricht mitzunehmen.



Dr. Markus Eisl
eoVision

Do. 22. Apr. 2027, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Markus Eisl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.2, 4.2, 3.3

27SL121  

Escape climate change

Rette die Erde – rette dich!

Es wird höchste Zeit „dem Klimawandel zu entkommen“ und unseren Planeten als lebenswerten Ort für zukünftige Generationen zu bewahren! In dieser Fortbildung setzt man sich experimentell und praxisnah mit den komplexen Ursachen und Zusammenhängen des Klimawandels auseinander. Dabei entwickelt man konkrete Lösungsansätze für verantwortungsvolles Handeln in Alltag und Beruf. Hitzewellen, Waldbrände, Stürme, Überflutungen und Lawinen – doch was haben all diese Phänomene eigentlich mit unseren Autos und Kühen zu tun? Diese und viele weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.



Dr. Silke Renger
Leiterin Open Lab an der JKU Linz
<https://www.openlab-jku.at>

Do. 4. März 2027, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Silke Renger

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4040 Linz, Kepler Universität

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3, 5.3

26WL031



Der ESA – Schulatlas

Satellitendaten im Unterricht einsetzen

Die Fortbildung zum neuen ESA-Schulatlas bietet Lehrer:innen eine praxisnahe Einführung in die Nutzung von Satellitenbildern, Geodaten und interaktiven Tools im Unterricht. Dr. Markus Eisl (eoVision) zeigt, wie der Atlas für MINT-Fächer und GW eingesetzt werden kann. Ziel ist es, Inhalte und Funktionen des Atlases zu verstehen, Methoden zur Integration in den Unterricht zu erlernen und innovative Unterrichtsansätze mit aktuellen Erdbeobachtungsdaten zu entwickeln.



DI Dr. Markus Eisl

eoVision

Do. 22. Okt. 2026, 17:00 bis 18:30

Referent:in: Markus Eisl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 3.3

26WL060



Schwarze Löcher und das Zentrum der Milchstraße

Was passiert, wenn ein Stern kollabiert? Schwarze Löcher zählen zu den faszinierendsten Objekten des Universums. Einst theoretisch, heute durch Beobachtungen bestätigt: ESO-Teleskope wie VLT und ALMA lieferten präzise Daten, die 2020 mit dem Nobelpreis ausgezeichnet wurden. Auch das erste Bild eines Schwarzen Lochs entstand mit dem Event Horizon Telescope. Beiträge von ESA-Missionen wie Gaia eröffnen eine neue Ära der Forschung. Die Fortbildung gibt einen Überblick über den aktuellen Stand und beantwortet spannende Fragen.



DI Dr. Peter Habison

Astrophysiker bei ESO Science Outreach Netzwerk, Buchautor und Wissenschaftshistoriker

Do. 19. Nov. 2026, 14:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Peter Habison

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3

26W W811



KI für Lehrkräfte – Grundlagen, Werkzeuge, Unterricht

ESERO Austria vermittelt im Ars Electronica Center einen praxisnahen Einstieg in die Welt der KI. Funktionsweisen von KI werden präsentiert und in der Ausstellung „Understanding AI“ erlebbar gemacht. KI-Werkzeuge für den Schulalltag stehen im Mittelpunkt: von Planung von Weltraum-Projekten mit ESERO Austria bis hin zu Unterrichtsmaterialien. Eigene Erfahrungen werden reflektiert, rechtliche und didaktische Fragen diskutiert. Den Abschluss bildet eine Deep Space 8K Präsentation, die den Blick auf den Weltraum erweitert.

<https://esero.at/ki-fuer-lehrkraefte-grundlagen-werkzeuge-unterricht>



Thomas Viehböck

Esero Austria

Di. 17. Nov. 2026, 9:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Thomas Viehböck

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26W W818



Calculating Empires

Technologie formt Macht, Macht formt Technologie

Wenn man die Welt verstehen will, muss man die Hierarchie der Kräfte, Strömungen und individuellen Bewegungen bestimmen und sie zu einer Gesamtkonstellation zusammenfügen. (Fernand Braudel)

Calculating Empires vermittelt, wie Technologie und Macht zusammenwirken und KI-Systeme mit sozialer Kontrolle verknüpft sind. Die Begegnung mit Roboterhund Go2Pro zeigt: Vertrauen in Technologie soll angemessen bleiben – besonders bei tierähnlichen Designs, die Nähe schaffen. Im Investigationslabor wenden Sie digitale Tools an, die im postfaktischen Zeitalter Medienkompetenz stärken und Empowerment fördern.



Philipp Gartlehner



Stefan Cerny, MSc

Do. 3. Dez. 2026, 13:30 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Philipp Gartlehner, Stefan Cerny

Leiter:in: Wolfgang Prieschl

4040 Linz, Ars Electronica Center

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 2.2

26W L007



Faszination Weltraum für den Unterricht

Webinarreihe zu Projekten und Experimenten im Weltraum für den Unterricht

Erleben Sie mit Ihrer Klasse echte Weltraumforschung: als Klimadetektiv:innen mit Astro Pi auf der ISS, Astronaut:innen im Mission-X-Training, Architekt:innen einer Mondbasis oder Ingenieur:innen beim CanSat-Start. Diese Projekte machen MINT lebendig – von Volksschule bis Sekundarstufe 2. In unserer Fortbildung zeigen wir, wie Sie die Initiativen einfach in den Unterricht integrieren – mit praxisnahen Einblicken, kostenlosen Materialien und Unterstützung, ganz ohne Vorkenntnisse.

- Di. 22.09.2026, 17:00-18:30: Übersicht über das Angebot von ESERO Austria
- Di. 29.09.2026, 17:00-17:45: CanSat
- Di. 06.10.2026, 17:00-17:45: Climate Detectives
- Di. 13.10.2026, 17:00-17:45: Mission X
- Di. 20.10.2026, 17:00-17:45: Astro-Pi Challenge
- Di. 03.11.2026, 17:00-17:45: Moon Camp



Di. 22. Sep. 26, Di. 29. Sep. 26, Di. 6. Okt. 26, Di. 13. Okt. 26, Di. 20. Okt. 26, Di. 3. Nov. 26

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 50

Referent:in: Bettina Anderl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3,

26W Y720

ESERO Austria Space Ambassador Meeting 2026

Seit 2023 verbindet das Space Ambassadors-Programm von ESERO Austria engagierte Lehrkräfte im Bereich Raumfahrt und MINT. Beim jährlichen Treffen tauschen sich Teilnehmer:innen über aktuelle Projekte, Unterrichtsideen und Best-Practice-Beispiele aus – und stärken so die Vernetzung in der österreichischen Space-Community.



MMag. Bettina Anderl
ESERO-Austria-Managerin

Di. 8. Okt. 2026 und Fr. 9. Okt. 2026
(jeweils 14:00 bis 17:00)

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 20

Referent:in: Bettina Anderl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

4040 Linz, Ars Electronica Center

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 4.2, 3.3, 3.4,

27S L150

Symposium Schule und Weltraum 2027

IAU/NAEC, ESERO Austria und die Österreichische Gesellschaft für Astronomie & Astrophysik laden zum Symposium „Schule und Weltraum“ nach Wien ein. Diese Tagung soll Schüler:innen, Pädagog:innen und Wissenschaftler:innen zusammenbringen, um Citizen-Science-Projekte zu starten und Kontakte zu knüpfen. Auch die Preise für die beste ABA bzw. Diplomarbeit aus den Themenbereichen Astronomie, Astrophysik, Weltraummissionen und Raumfahrt werden hier vergeben.



Do. 3. Juni 2027, 14:00 bis 20:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Bettina Anderl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

Exkursion Wien

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 4.2, 5.2, 3.3,

27S Y719



ESA International

ESA Teach with Space Online Conference und Fortbildungen

Inspiriert von realen ESA-Raumfahrtmissionen erhalten die Teilnehmer:innen Vorträge/Schulungen, wie sie den Weltraum in ihren MINT-Unterricht holen können, um Wissenschaft für Schüler:innen spannend zu machen. Die Veranstaltung beinhaltet Hauptvorträge von hochrangigen Raumfahrtexpert:innen. Während der Übungen werden die Teilnehmer:innen Experimente/Demonstrationen für das Klassenzimmer erforschen und diskutieren. Die Teach with Space Online Conference bietet Lehrer:innen eine einzigartige Gelegenheit, sich mit anderen Lehrer:innen und Raumfahrtexpert:innen aus Europa auszutauschen.



MMag. Bettina Anderl
ESERO-Austria-Managerin

Termine werden über PH-Online bekannt gegeben.

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 100

Referent:in: Bettina Anderl

Leiter:in: Eva Deggenfellner

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, MS, VS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 4.1, 5.1, 2.2, 3.3, 5.3, 3.4,

26WL003

Erasmus+ Demokratiebildung in Brüssel 2026

Besuch der Institutionen der Europäischen Union

Am Programm stehen: Besuch der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU, Informationen zur Gesetzgebung und Funktionsweise der Europäischen Institutionen (Kommission, Rat, Parlament usw.). Besichtigung des EU-Parlaments, des Parlamentariums, des Hauses der Europäischen Geschichte und des Ministerratsgebäudes, Vortrag und Diskussion zu „Der Rat der Europäischen Union und der Europäische Rat“

Nur Lehrkräfte der BD Oberösterreich können eine "Erasmus+"-Förderung dafür erhalten.



Dr. Harald Gundacker



Dr. Maria Schrems-Gadermaier

Fr. 23. Okt. bis Di. 27. Okt. 2026

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 15

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

ohne Ortsangabe, Exkursion

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 2.2, 4.2, 3.3, 5.3

26WI001

Macht & Kontrolle: Warum Demokratie kritischen Journalismus braucht

Eine Veranstaltung des OÖ. Presseclub

Der Vortrag von ORF-ZIB2-Moderator Martin Thür beleuchtet die zentrale Rolle des Journalismus in der Demokratie. Seine Keynote wird zeigen, wie Medien politische Prozesse begleiten, hinterfragen und verständlich machen. Im Fokus steht dabei das Zusammenspiel von Macht, Kontrolle und demokratischer Debatte. Anhand aktueller Beispiele gibt er Einblicke in seine Arbeit und zeigt, warum unterschiedliche Perspektiven und faktenbasierte Information essenziell sind. Am Podium: Barbara Tóth (Reporter ohne Grenzen – angefragt) und Wolfgang Braun (OÖN – Stv. Chefredakteur)



OÖ. Presseclub



Martin Thür

ZIB 2 Moderator, ORF

Mo. 9. Nov. 2026, 19:00 bis 21:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: Martin Thür, Barbara Tóth, Wolfgang Braun

Leiter:in: Harald Gundacker, Christine Mitterweissacher

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26WL090

Medienkritisch denken. Demokratisch handeln.

Unterrichtsmaterial zum Thema Medien, KI und Fake News

Andre Wolf, Österreichs Faktenchecker Nr. 1, stellt das mit der AK OÖ erarbeitete Unterrichtsmaterial „Medienkritisch denken. Demokratisch handeln“ vor. Profitieren sie von zehn Methoden zum direkten Einsatz im Unterricht inklusive einer Schritt-für-Schritt-Anleitung. Lernen Sie, wie KI, Social Media und Fake News unsere Meinungsbildung beeinflussen und welche deren Auswirkungen auf die Demokratie sind. Das Unterrichtsmaterial ist für die 8.–13. Schulstufe geeignet.



Mo. 11. Jan. 2027, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karin Mach

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, Arbeiterkammer Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26WL036

Verschörungserzählungen und KI: Auswirkung auf Demokratie & Schule

Expertenvortrag und Vorstellung einer neuen App

In welchem Verhältnis stehen Verschörungserzählungen und Demokratie? Der Vortrag von Kathrin Reiter vom Demokratiezentrum Wien gibt einen Einblick in den Diskurs über Verschörungserzählungen und Demokratie, wobei diskriminierende Grundstrukturen in den Blick genommen werden. Andererseits wird aufgezeigt, welche Relevanz ein selbstreflexiver Zugang zur Thematik hat, um demokratiefeindlichen Tendenzen entgegenzuwirken.

Zusätzlich zum Vortrag wird die neue APP der AK OÖ für den Unterricht zu Medien, KI und Demokratie vorgestellt.



Mag. Karin Mach

Referentin der Arbeiterkammer OÖ

Di. 3. Nov. 2026, 13:30 bis 16:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Karin Mach

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, Arbeiterkammer Linz

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26FL907

Sommerbildung

In Verteidigung der Demokratie

Demokratiebildung aktuell

Das vom österreichischen Bundesheer organisierte Seminar soll Lehrkräfte unterstützen, die an den Schulen für die geistige Landesverteidigung zuständig sind. Nach einer Besichtigung eines Ausstellungsortes wird zur folgenden Themen gearbeitet:

- Geistige Landesverteidigung
- Demokratiebildung
- Das Österreichische Bundesheer



Gerhard Oberreiter

Oberst des Österreichischen Bundesheers

Mi. 15. Juli 2026, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Gerhard Oberreiter

Leiter:in: Harald Gundacker

Ort wird noch bekannt gegeben

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1

26WL044

Vom Reden zum Entscheiden – Politik im Landhaus

Landtage im politischen System Österreichs

Das Linzer Landhaus bildet das politische Herz Oberösterreichs und beherbergt den OÖ. Landtag. Dem Landtag ist es ein zentrales Anliegen, das Verständnis für Demokratie sowie die Akzeptanz demokratischer Werte zu fördern. Das Seminar vermittelt einen Überblick über die historische Entwicklung und die praktische Arbeit des OÖ. Landtags und beinhaltet zudem eine Führung durch das Landhaus. Im zweiten Abschnitt stehen die Bildungsangebote im Fokus, darunter Landtagsbesuche, die Demokratie-Werkstatt und digitale Informationsplattformen.



Dr. Wolfgang Steiner

Landtagsdirektor

Mo. 9. Nov. 2026, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Wolfgang Steiner

Leiter:in: Harald Gundacker

4021 Linz, Landtag

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

27SL123

Forschendes Lernen im Haus der Geschichte Österreich

Das Museum als Lernort

Das Haus der Geschichte Österreich (hdgö) bietet eine Bandbreite an Workshops für Kinder und Jugendliche an. Diese bringen diskursive Formate und interaktive Methoden zum Einsatz. Sie reichen von der eigenständigen Erkundung über dramapädagogische Methoden bis hin zu Ansätzen kultureller Bildung und forschenden Lernens. In dieser Fortbildung werden verschiedene Methoden, Angebote für Schulen, Workshops und Unterrichtsmaterialien vorgestellt. Ein gemeinsamer Rundgang führt durch die Hauptausstellung zur österreichischen Geschichte seit 1918.



Mag. Eva Meran

Kulturvermittlerin im Haus der Geschichte Österreich

Fr. 5. März 2027, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 25

Referent:in: Eva Meran

Leiter:in: Harald Gundacker

1010 Wien, Haus der Geschichte Österreich

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 4.2, 3.3

26WL030



„Geschichte ist das, was Sie daraus machen!“

Computerspiele für den Geschichtsunterricht und die politische Bildung

Computerspiele sind mittlerweile ein Teil der Alltagskultur vieler Jugendlicher. Auffallend viele Spiele verwenden historische Inhalte. Kostenlose, historisierende Serious Games sind in den letzten Jahren erschienen. Es bietet sich daher an, Computerspiele auch im Geschichtsunterricht und der politischen Bildung einzusetzen. Digitale Spiele motivieren intrinsisch, laden zum forschend-entdeckenden Lernen ein und sind kompetenzorientiert. Diese Fortbildungsveranstaltung stellt einfache und leicht verwendbare Computerspiele vor und lädt zur Erprobung vor Ort ein.



Dr. Alexander Preisinger

BHS-Lehrer in Wien, Lehrender an der Universität Wien (Institut für Geschichte)

Mo. 19. Okt. 2026, 14:30 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Alexander Preisinger

Leiter:in: Harald Gundacker

online

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1

GEMEINSAM BILDEN.

FÜRSORGE UND WIDERSTAND



PRIVATE PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE DER DIOZESE LINZ

Biografische Eckdaten zu Johann Gruber

Dr. Johann Gruber (* 1889) war ein leidenschaftlicher Seelsorger und ein begnadeter Lehrer. 1919 kam er für sein Lehramtsstudium nach Wien, wo er auf die Reformpädagogik stieß. Sein Studium (Geschichte & Geografie) schloss er 1923 mit dem Doktorat ab. Danach unterrichtete er an verschiedenen Linzer Schulen, u. a. an der bischöflichen Lehrerbildungsanstalt, der heutigen PHDL. Gruber genoss bei den Schüler:innen großen Respekt und tiefe Bewunderung. Als Direktor der Linzer Blindenanstalt rührte er um, setzte sich für Blinde ein und führte Reformen durch, was zu zahlreichen Konflikten mit den Vorgesetzten führte. Gruber war ein kritischer Zeitgenosse, lehnte den Nationalsozialismus sowie den Anschluss Österreichs ab. Am 10.5.1938 wurde er verhaftet und 1939 verurteilt. Nach seiner Haft in Garsten und dem KZ Dachau kam er 1940 ins KZ Gusen. Dort gelang es ihm mit anderen, junge Häftlinge illegal zu unterrichten. In seiner Funktion als Pfleger und Kapo organisierte er heimlich Medikamente und die überlebenswichtige „Gruber-Suppe“. Nach seiner Enttarnung wurde er tagelang gefoltert. Am Karfreitag, den 7.4.1944, starb er an den Folgen seines Martyriums.



Profil des interdisziplinären und interinstitutionellen Projekts

Die Gruber zugeschriebenen Charaktereigenschaften sind „Widerständigkeit“ und „Fürsorge“, die aus seinem christlichen Selbstverständnis und aus seiner Glaubenspraxis resultieren. Eine Persönlichkeit wie Gruber kann somit ein Orientierungspunkt im täglichen Handeln und eine Standortbestimmung im Kontext von Kirche und Gesellschaft sein.

Pädagog:innen kommt die wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe zu, Kinder und Jugendliche auf ein anspruchsvolles (Zusammen-)Leben in einer offenen, humanen und demokratischen Gesellschaft vorzubereiten. Dafür braucht es eine im umfassenden Sinne verstandene Kultivierung der Menschlichkeit. Einzutreten gegen Ausgrenzung und Intoleranz, Antisemitismus und Rassismus – das braucht Mut und Glaubwürdigkeit, Begeisterung und die Fähigkeit zum kritischen Denken. Dafür brauchen gerade auch junge Menschen Vorbilder wie Dr. Johann Gruber.

ANMELDUNG
BIS FEB. 2027
MÖGLICH

Nähere Informationen auf der
Projektwebseite:



27SI013

Fürsorge und Widerstand

Ein Projekt an der PHDL

Die PHDL als renommierter und innovativer Bildungs- und Begegnungsort für Pädagog:innen und Studierende widmet sich im Zeitraum 2025–2027 dem interdisziplinären Johann-Gruber-Gedenkprojekt „Bildung als Fürsorge und Widerstand“. In Lehre, Forschung, gedenkpädagogischen Auseinandersetzungen und künstlerischen Verwirklichungen werden Dr. Johann Gruber und seine Haltung als Mensch, Pädagoge und Priester in den Mittelpunkt gestellt. Das Projekt schließt am 9. Juni 2027 mit einem Gedenktag, zu dem nicht nur Studierende der PHDL sondern auch Schüler:innen eingeladen werden.



Mi. 9. Juni 2027, 14:00 bis 19:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 150

Referent:in: Jennifer Teege, Gerwin Strobl

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, KIGA, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26WA021

Der Pädagoge Dr. Johann Gruber

Die Relevanz eines widerständigen Lehrers der 1920er-Jahre für unsere Gegenwart

Die Fortbildung bietet einen Überblick zu Dr. Johann Gruber mit besonderem Fokus auf sein Wirken als Lehrer und Wissensvermittler vor 1938 sowie während seiner Zeit im KZ Gusen. Zunächst werden seine innovativen Ideen, sein konfrontatives Handeln und seine Widerständigkeit vorgestellt. Anschließend reflektieren wir unsere eigene Lehrer:innenrolle, unter anderem anhand der Fragen „Kann Gruber Vorbild für mich sein?“ und „Welche aktuelle Relevanz haben seine pädagogischen Prinzipien und Ideen für Unterricht, persönliche Entwicklung und gesellschaftskritisches bzw. zivilcouragiertes Handeln?“



Mag. Julia Mayr

Netzwerkkordinatorin _erinnern.at_,
Professorin für E und GPB am
BRG Enns

Do. 21. Jan. 2027, 15:00 bis 17:30

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Julia Mayr

Leiter:in: Eva-Maria Gattringer

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 7 €

Zielgruppe: AHS, BMHS, BS, LWS, MS, PTS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

27SL133

Hotspot:KZ Gusen

Gedenkpädagogische Impulse für den Unterricht

Am Vormittag steht der Lagerkomplex Gusen im Zentrum. Hierzu erfolgt u. a. eine historische Führung durch das Areal von Gusen. Am Nachmittag widmen wir uns – mit Blick auf den schulischen Einsatz – der Biographie von Johann Gruber, dem umfangreichen Archiv als auch diesbezüglichen spezifischen Unterrichtsmaterialien.

Bernhard
Mühleder



Dr.
Thomas
Schlager-
Weidinger



Dr.
Christoph
Freudenthaler



Mi. 7. Apr. 2027, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Bernhard Mühleder, Christoph Freudenthaler, Thomas Schlager-Weidinger

Leiter:in: Thomas Schlager-Weidinger

4222 Langenstein,
Besucherzentrum KZ-Gedenkstätte Gusen

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1

27SI012

Prekäre Humanität?

Plädoyer für ein Lernziel „Menschlichkeit in der Schule“

Aus der Forderung Th. W. Adornos an die Pädagogik nach Auschwitz – „dass Auschwitz nicht noch einmal sei“ – kommt der Pädagogik eine bleibende Verantwortung zu. Gerade angesichts aktueller humaner Krisen erscheint die Begabung des Menschen zur Menschlichkeit fragwürdig. Umso mehr sind Pädagoginnen und Pädagogen herausgefordert, Jugendliche gerade im Bereich emotionaler Bildung bestmöglich zu fördern. Das Seminar geht den Fragen nach, welche Inhalte mit dem Lernziel Menschlichkeit verbunden sind, welche Bedeutung Vorbilder wie Johann Gruber haben und wie die Umsetzung gelingen kann.



Mag. Dr. Franz Keplinger

em. Rektor der PH Diözese Linz
Theologe, Meditationsleiter

Mo. 19. Apr. 2027, 9:00 bis 17:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 40

Referent:in: Franz Keplinger

Leiter:in: Harald Gundacker

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Verwaltungsbeitrag: 9 €

Zielgruppe: AHS, ASO, BMHS, BS, LWS, MS, PTS, VS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26WY107



Introduction to CLIL Methodology – the basics.

The webinar offers an introduction to the models, methods, and principles underpinning Content and Language Integrated Learning (CLIL). Introductory ideas are explored with New Zealand-born, Irish-based teacher trainer Julie Cuttance. Discover practical first steps to integrate language learning with subject content which also focus on enhancing student engagement.



Julie Cuttance

English language teacher, teacher trainer, CLIL educator, teacher development

Do. 22. Okt. 2026, 17:30 bis 19:00

Referent:in: Julie Cuttance

Leiter:in: Susanne Oyrer

online

Zielgruppe: BMHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

27SY106



CLIL – Formative Assessment in the CLIL Classroom

This webinar, Formative Assessment in the CLIL Classroom, examines assessment for learning within a CLIL framework. It explores the purposes and uses of formative and summative assessment, key principles of formative assessment, and the characteristics of effective feedback. Participants will analyse feedback models and examples to apply in their CLIL contexts with New Zealand-born, Irish-based teacher trainer Julie Cuttance.



Julie Cuttance

English language teacher, teacher trainer, CLIL educator, teacher development

Do. 15. Apr. 2027, 17:30 bis 19:00

Referent:in: Julie Cuttance

Leiter:in: Susanne Oyrer

online

Zielgruppe: AHS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3

26WY108

CLIL projects for Lower Secondary

Participants in this seminar will focus on how to organize effective and motivating cross-curricular projects connecting different subjects within the school curriculum. They will explore the challenges and opportunities that arise when integrating learning another language with the study of the project's content.



Amanda McLoughlin

experienced teacher, teacher trainer and material writer

Mi. 18. Nov. 2026, 9:00 bis 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: Amanda McLoughlin

Leiter:in: Susanne Oyrer

4020 Linz, PH der Diözese Linz, Seminarraum B311

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, MS

Qualitätsrahmen: 3.1, 5.1, 2.2, 3.3

26WY109



CLIL extra

Ideas for various subjects

This webinar provides CLIL teachers with ideas for their classrooms. We are looking at materials for different subjects, exchanging tips, tricks and expertise. There will be room for discussion, questions and answers.



Mag. Christine Mitterweissacher

Head of Institute, Continuing Education and Training PHDL, Teacher trainer

Do. 22. Okt. 2026, Di. 24. Nov. 2026,
Do. 25. Feb. 2027 (jeweils 17:45 bis 19:45)

Referent:in: Christine Mitterweissacher

Leiter:in: Christine Mitterweissacher

online

Zielgruppe: AHS, MS, BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 2.2, 3.1, 3.3, 5.1

26WY100

Hop on CLIL – CLIL an BMHS

Dieses Seminar soll Kolleginnen und Kollegen (im Idealfall Schulteams bestehend aus Englischlehrenden und Lehrenden von anderen Fächern)

- einen umfassenden Überblick über CLIL geben,
- über rechtliche und organisatorische Grundlagen informieren,
- bei der Gestaltung von CLIL-Materialien für den Unterricht begleiten,
- dabei helfen, sich gegenseitig bei der Umsetzung von CLIL-Sequenzen an ihrem Schulstandort zu unterstützen,
- informieren, wie sie Synergien nutzen können, um diese Initiative an ihrem Schulstandort zu implementieren.

Di. 17. Nov. 2026 10:00 bis Mi. 18. Nov. 2026 16:00

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 30

Referent:in: I. Gruber, A. McLoughlin, V. Jacimovic-Üblauer, B. Ficht, B. Steinhuber

Leiter:in: Isabella Gruber

4020 Linz, PH der Diözese Linz

Zielgruppe: BMHS, LWS

Qualitätsrahmen: 3.1, 3.3, 3.4

27FL908

ERASMUS+ CLIL Experience - in Galway 2027

Wie unterrichte ich mein Fach auf Englisch?

Ziel dieser CLIL-Fortbildung ist, dass die teilnehmenden Lehrkräfte aller Fächer lernen, nach der CLIL-Methode Englisch als Unterrichtssprache zu verwenden.

Die teilnehmenden Lehrkräfte können die erarbeiteten Unterrichtssequenzen unmittelbar nach Rückkehr in ihrem Unterricht einsetzen und ihre gewonnenen Kenntnisse in ihren ARGES weitergeben. Die Kurse werden in Zusammenarbeit mit dem NILE (Norwich Institute of Language Education) angeboten. Diese Fortbildung richtet sich speziell an Lehrer:innen aller Fächer an AHS und BHS. Die Erasmus+-Förderung können nur Lehrkräfte der BD OÖ erhalten.



Dr. Maria Schrems-Gadermaier



Mag. Christine Mitterweissacher

Vorbesprechung: Mi. 2. Dez. 2026, 17:00 bis 18:30, Do. 15. Juli 2027 bis Sa. 24. Juli 2027

Höchstzahl der Teilnehmer:innen: 22

Referent:in: M. Schrems-Gadermaier, Ch. Mitterweissacher

Leiter:in: Maria Schrems-Gadermaier

Vorbesprechung: online, Exkursion nach Galway, IL

Verwaltungsbeitrag: 18 €

Zielgruppe: AHS, BMHS

Qualitätsrahmen: 1.1, 3.1, 5.1, 2.2, 4.2, 2.3, 3.3, 3.4



SCHILF/SCHÜLF

Schulinterne und schulübergreifende Fortbildung

Einteilige oder mehrteilige SCHILF/SCHÜLF-Angebote treffsicher auf Ihren Bedarf abgestimmt – gemeinsam mit Ihnen entwickelt!

Aus unseren Themenbereichen:

- Persönlichkeit, Professionalität
- Soziale Kompetenz, Kommunikation, Konfliktlösung
- Gesundheit im Schulalltag
- Unterrichtsentwicklung – Methoden und Didaktik
- Digitale Werkzeuge und deren didaktischer Einsatz im Unterricht
- Schulentwicklungsberatung zu Digitalisierungskonzepten
- Mehrteilige Angebote wie z. B.
 - Resilienzförderung
 - Gemeinsam stark werden (für die Volksschule)

SCHILF/SCHÜLF auch ONLINE möglich

Zielgruppe: Lehrer:innen und Schulleiter:innen aller Schultypen



Peitl Elisabeth, MA
Bereichsleitung
SCHILF/SCHÜLF



Mag. Maria Gillhofer
Koordination
SCHILF/SCHÜLF



Mag. Eva Fellingner
Koordination
SCHILF/SCHÜLF

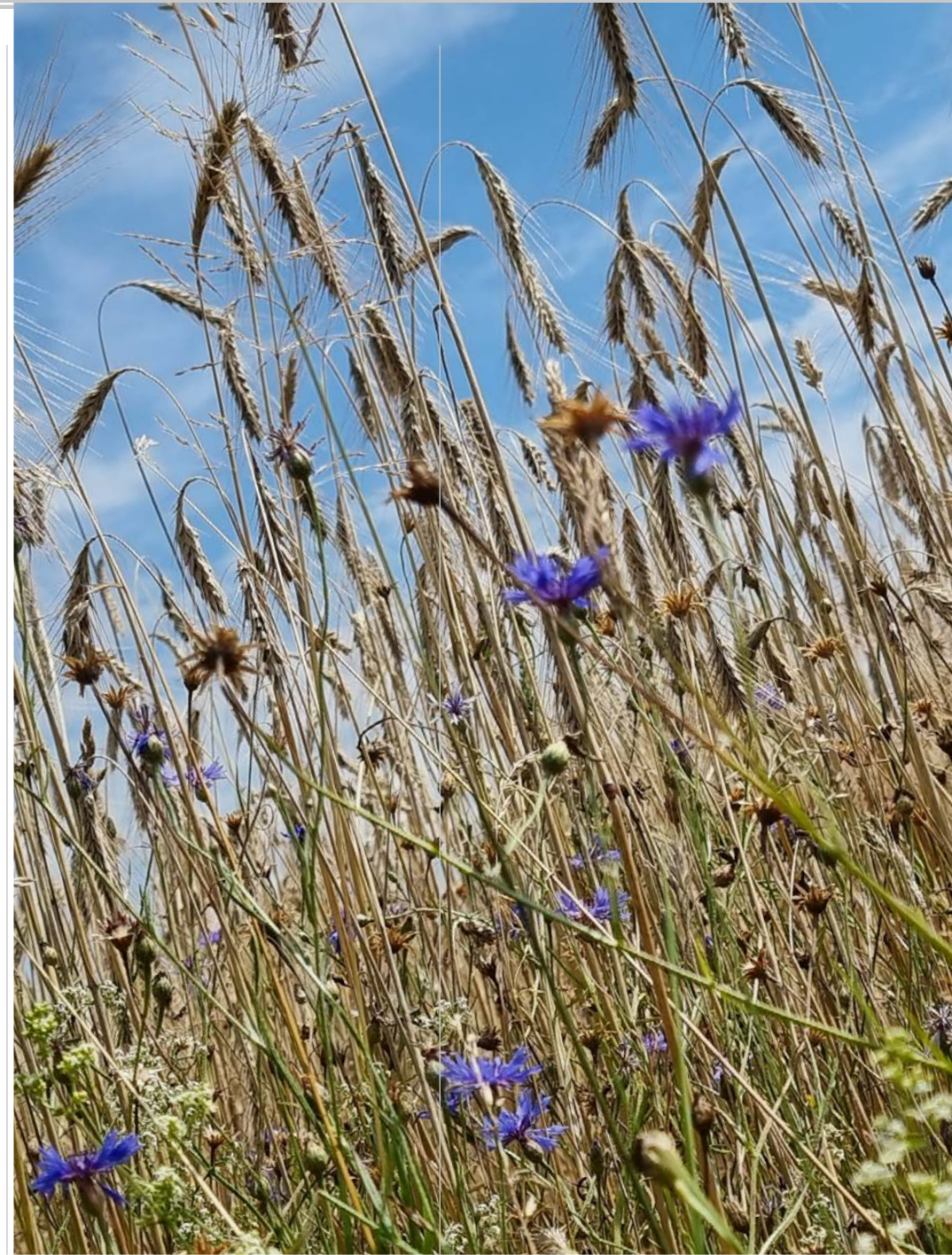


Johanna Pernkopf, BEd
Koordination
SCHILF/SCHÜLF



Doris Dobetsberger
SCHILF/SCHÜLF –
Digitale Medien

Kontakt: schilf@ph-linz.at





QMS in der Fortbildung an der PHDL

QMS ist das Qualitätsmanagementsystem für österreichische Schulen, welches das Lernen und die Lernenden in den Mittelpunkt stellt. Es ist uns ein Anliegen, Unterricht, Schulklima und Organisation weiterzuentwickeln und zu verbessern.

QMS betont in der Qualitätsarbeit neben der Rolle der Schulleitung auch die Ebenen der Lehrenden-Teams und der einzelnen Lehrperson. Ein besonderer Fokus wird sowohl auf interne Evaluation und Feedback als auch auf die tägliche Unterrichtsarbeit und Schulentwicklungsprojekte gelegt. Inhaltliche Grundlage für QMS ist der Qualitätsrahmen (QR) für Schulen.

Um gezielt Fortbildungen zu bestimmten Qualitätsbereichen auswählen zu können, sind alle Fortbildungsveranstaltungen der PHDL im neuen Programm den Qualitätsbereichen und -kriterien des Qualitätsrahmens zugeordnet und entsprechend der nebenstehenden Grafik kodiert.

Die Zuordnung sehen Sie unter der jeweiligen Veranstaltungsbeschreibung. Gezielte Fortbildungen zu den Instrumenten des QMS (Schulentwicklungsplan, IQES, Evaluierung/Feedback etc.) finden Sie auf der nächsten Seite.

Das QMS-Team des Instituts Fortbildung (fortbildung@ph-linz.at), des Beratungszentrums für Schulentwicklung, Supervision und Teamentwicklung (beratung@ph-linz.at) und des Instituts Medienbildung (ellearn@ph-linz.at) unterstützen Sie gerne in Ihren QMS-Belangen.

QUALITÄTSRAHMEN für Schulen

